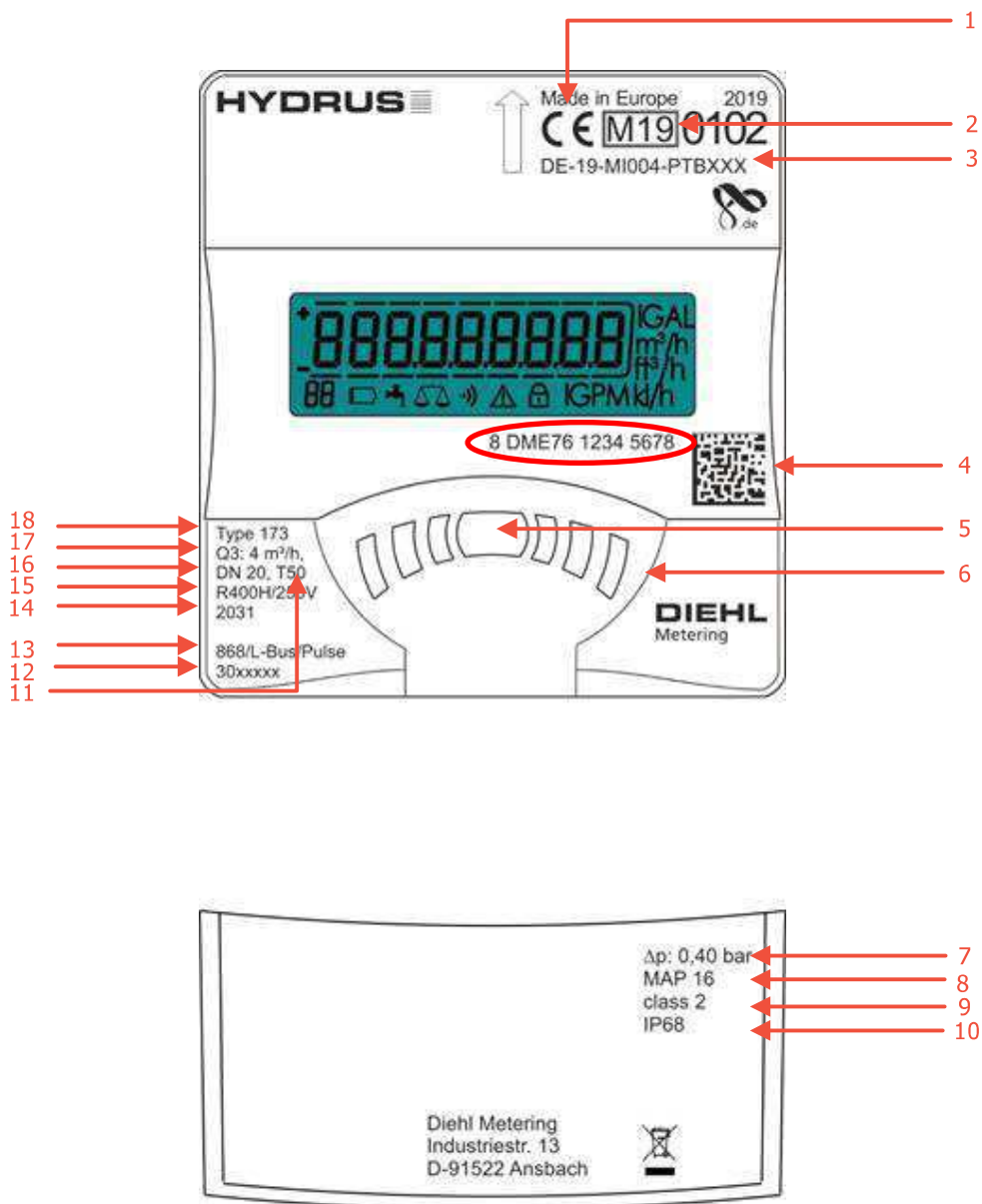


BESCHRIFTUNG

1	CE-Kennzeichnung	10	Schutzklasse
2	Jahr der Konformitätserklärung	11	Temperaturklasse
3	Art der Prüfbescheinigungsnummer	12	Artikelnummer des Produkts
4	Seriennummer & QR-Code des Messgeräts	13	Kommunikationsschnittstellen
5	Optischer Taster	14	Batterielebensdauer
6	Positionierungshilfe für Optokopf	15	Dynamikbereich
7	Druckverlustklasse	16	Nenndurchmesser
8	Maximal zulässiger Druck	17	Dauerdurchfluss
9	Metrologische Klasse	18	Typ

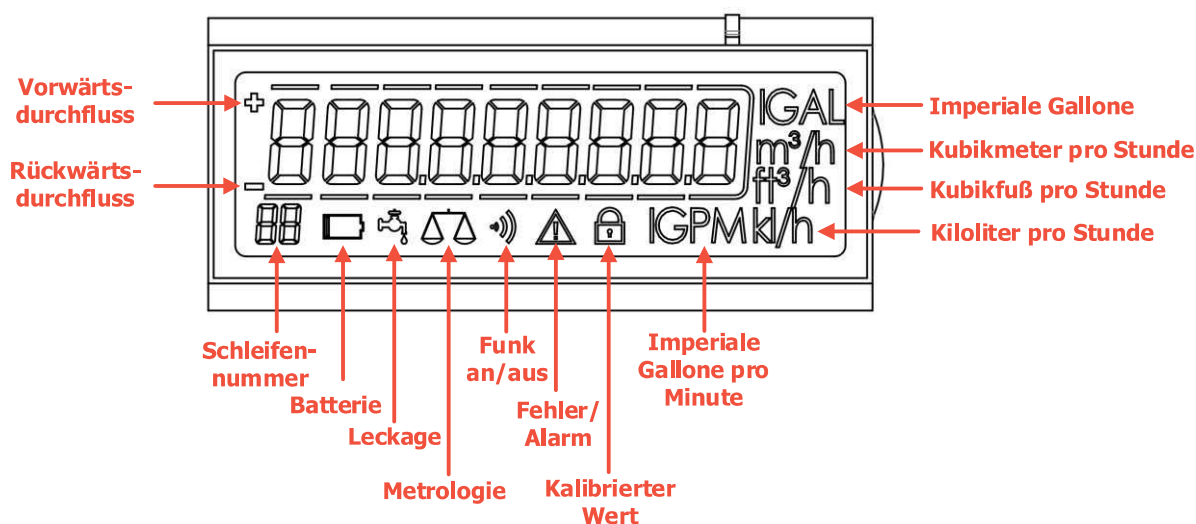
Anzeige

Die vom Zähler erzeugten Daten können auf verschiedenen, in Schleifen angeordneten Anzeigen mit Systeminformationen (z. B. Durchfluss, Volumen, Datum, Stichtagsdatum, Medientemperatur) abgelesen werden. Die Schleifen sind mit 01 bis 09 nummeriert.

Mithilfe des optischen Tasters auf dem vorderen Bedienfeld kann durch die einzelnen Schleifen gewechselt werden.

Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, schaltet der Zähler nach 4 Minuten Inaktivität automatisch in den Energiesparmodus. Durch Drücken der optischen Taste wird die Anzeige wieder aktiviert.

Nach der Aktivierung wird zunächst eine Prüfung der Anzeige durchgeführt (d. h. alle Symbole auf der Anzeige werden kurz ein- und ausgeschaltet) und anschließend das Gesamtvolumen angezeigt. Dies wird mindestens 10 Sekunden lang auf der Anzeige angezeigt (auch wenn die optische Taste gedrückt wird). Anschließend kann mithilfe der optischen Taste die Anzeigeschleife gewählt werden.



Der Zähler ist werkseitig mit einer der folgenden Schleifen vorkonfiguriert:

Minimum Displayschleife
Displaytest
Gesamtvolumen
Batterielebensdauer
Firmware-Version / Checksum

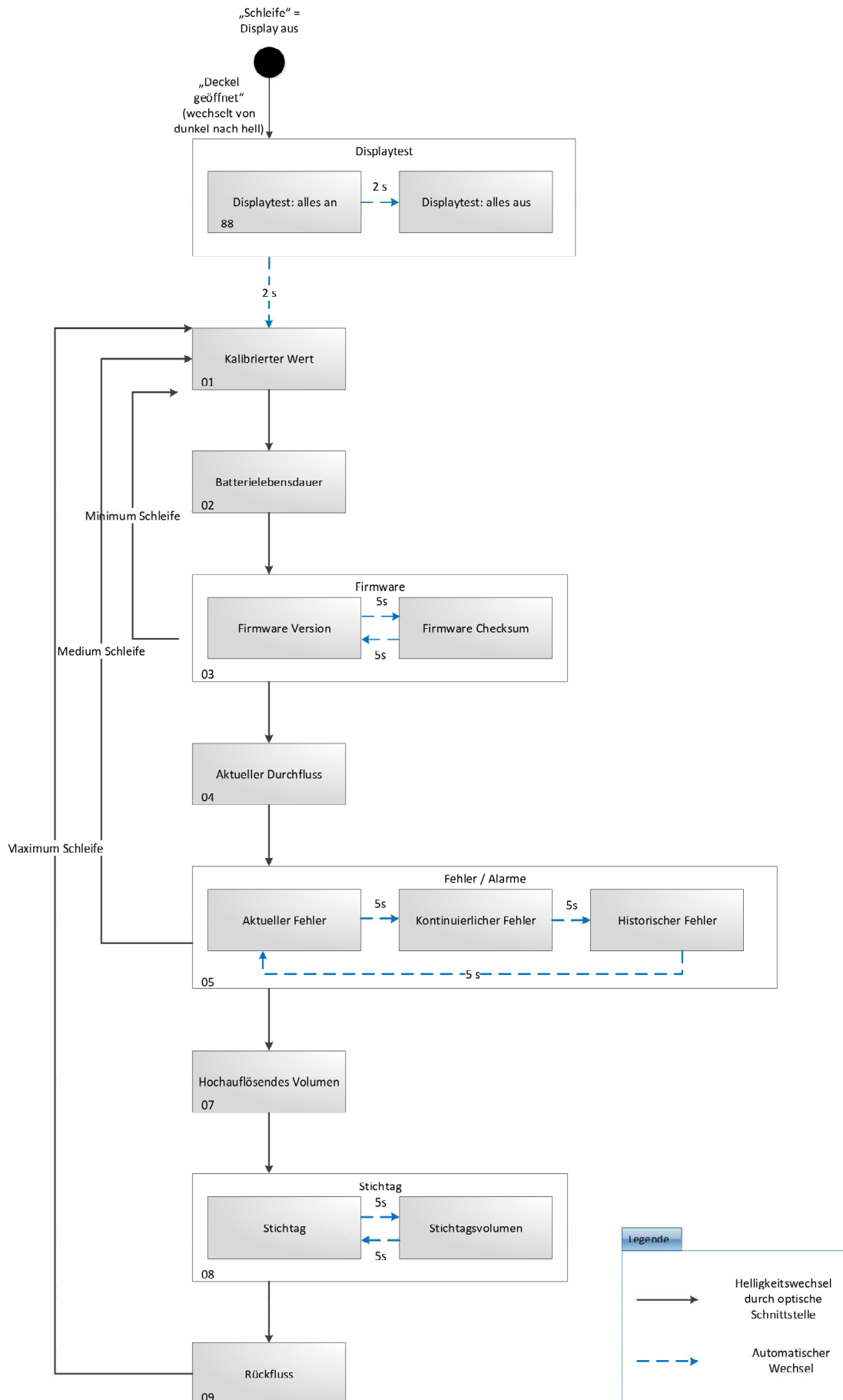
Medium Displayschleife
Displaytest
Gesamtvolumen
Batterielebensdauer
Firmware-Version / Checksum
Aktueller Durchfluss
Fehler / Alarme

Maximum Displayschleife
Displaytest
Gesamtvolumen
Batterielebensdauer
Firmware-Version / Checksum
Aktueller Durchfluss
Fehler / Alarme
Hochauflösendes Gesamtvolumen
Stichtag / Stichtagsvolumen
Rückflussvolumen

(zutreffende Displayschleife)

Nachfolgend werden die Werkseinstellungen der Schleifen ausführlich dargestellt.

- Anzeigentest (88)
- Aktuelles Gesamtvolumen (01)
- Batterielebensdauer (02)
- Softwareversion abwechselnd mit der Prüfsumme der Software (03)
- Aktueller Durchfluss (m^3/h) (04)
- Fehlermeldungen (05)
- Gesamtvolumen in hoher Auflösung (07)
- Gesamtvolumen der Stichtagsfunktion abwechselnd mit der Änderung des Stichtagsdatums (08)
- Aktuelles Rücklaufvolumen (09)



Informationen zu Fehlermeldungen

Fehlermeldungen (optische Benachrichtigung auf LCD-Anzeige im Fehlerfall).

3 Fehlerkategorien:

E - Aktuelle Fehler

A - Kontinuierliche Fehler - wenn der Fehler z. B. für den Standardwert eine Stunde präsent ist (konfigurierbar), dann beträgt die Haltezeit des kontinuierlichen Fehlers standardmäßig 3 Tage (konfigurierbar).

H - Historische Fehler - wenn der Fehler z. B. für den Standardwert eine Stunde vorliegt (konfigurierbar), dann beträgt die Haltezeit des kontinuierlichen Fehlers standardmäßig 15 Monate (konfigurierbar).

Prüfsummenfehler	Das Ereignis wird ausgelöst, wenn der Basisparameter im Flash oder RAM beschädigt ist.	E01 / A01 / H01
Hardwaretemperatur	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn das Kabel des Temperatursensors durchtrennt ist.	E02 / A02 / H02
Hardware Durchfluss	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn ein Fehler bei der Durchflussmessung auftritt.	E04 / A04 / H04
Leckage-Erkennung	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn der kontinuierliche Verbrauch über einen Zeitraum von einem Tag (konfigurierbar) größer als ein konfigurierbarer Schwellenwert ist.	E05 / A05 / H05
Rücklaufvolumen	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn das Rücklaufvolumen größer als der konfigurierbare Schwellenwert ist.	E06 / A06 / H06
Luft in Rohrleitung	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn Luft in der Rohrleitung erkannt wird.	E07 / A07 / H07
Schwache Batterie	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die berechnete Batterielebensdauer weniger als 400 Tage beträgt.	E09 / A09 / H09
Unterdimensionierter Zähler	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn der Volumenstrom größer als ein konfigurierbarer Schwellenwert ist.	E11 / A11 / H11
Kein Verbrauch	Das Ereignis wird ausgelöst, wenn das Volumen für einen konfigurierbaren Zeitraum unter einem konfigurierbaren Schwellenwert liegt.	E12 / A12 / H12
Hohe Medientemperatur	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die Medientemperatur über dem auf die Temperaturklasse bezogenen Schwellenwert liegt.	E13 / A13 / H13
Frostgefahr	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die Medientemperatur unter 3°C liegt.	E14 / A14 / H14
Messprotokollzugriff	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn ein Zugriff auf das Messprotokoll erfolgt ist.	E18 / A18 / H18
Messstörung	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die Messung durch Kavitation, Luft im Wasser oder elektromagnetischen Störungen beeinträchtigt wird.	E22 / A22 / H22
Systemrückstellung	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn der System-Prozessor zurückgesetzt wurde.	E98
Sonstiger Anwendungsfehler	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die bidirektionale Kommunikation (M-Bus oder optische Schnittstelle) gestört ist.	E99 / A99 / A00
Zu viel Kommunikation	Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die Kommunikation über die optische Schnittstelle den Schwellenwert überschreitet.	E00 / A00 / H00